

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch**

Band (Jahr): **104 (2006)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

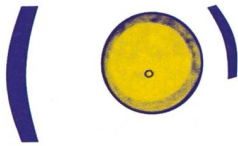
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerischer Hebammenverband  
Fédération suisse des sages-femmes

Geschäftsstelle/Secrétariat central  
Rosenweg 25C 3000 Bern 23  
Tel. 031 332 63 40 Fax 031 332 76 19  
info@hebamme.ch  
www.hebamme.ch/www.sage-femme.ch  
Öffnungszeiten:  
Mo-Do 9-11 und 14-16 Uhr, Fr 9-11 Uhr  
Heures d'ouverture:  
lu-je 9 h-11 h et 14 h-16 h, ve 9 h-11 h

Offizielle Zeitschrift des  
Schweizerischen Hebammenverbandes

Journal officiel de la Fédération  
suisse des sages-femmes

Giornale ufficiale della Federazione  
svizzera delle levatrici

Revista ufficiale da la Federaziun svizra  
da las spendreras

104. Jahrgang / 104<sup>e</sup> année

Erscheint 11mal im Jahr

Parution: 11 éditions par année

## Impressum

Verlag/Edition  
Schweizerischer Hebammenverband  
Fédération suisse des sages-femmes

Redaktion/Rédaction/Redazione  
Deutschsprachige Redaktion/Verantwortliche  
Redaktörin:  
Gerlinde Michel, Rosenweg 25 C, 3000 Bern 23  
Telefon 031 331 35 20, Fax 031 332 76 19  
e-mail: g.michel@hebamme.ch

Rédaction de langue française  
Josianne Bodart Senn, Chemin du Bochet 4a  
1196 Gland, téléphone 022 364 24 66,  
portable 079 755 45 38,  
courriel: j.bodartsenn@sage-femme.ch

Redaktioneller Beirat  
Barbara Jeanrichard (bj), Inge Loos (il),  
Elvire Sheikh-Enderli (ese), Christiane Allegro (ca),  
Sue Brailley (sb), Zuzka Hofstetter (zh),  
Lisa Mees-Liechti (lml), Marina Milani (mm)

Beraterin Hebammenforschung  
Ans Luyben

Redaktionsschluss/Délai de rédaction  
Am 1. des Vormonats/Le premier du mois précédent

Gestaltung/Herstellung  
Tygraline AG, Bern  
Manfred Kerschbaumer

Jahresabonnement/Abonnement annuel  
Nichtmitglieder/Non-membres Fr. 95.-  
Ausland/Etranger Fr. 120.-  
Einzelnummer/Prix du numéro Fr. 12.- + Porto  
Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein  
weiteres Jahr, wenn nicht bis zum 31. Oktober  
schriftlich gekündigt wird.  
La durée d'abonnement se renouvelle automati-  
quement chaque année sauf résiliation par écrit  
jusqu'au 31 octobre.

Anzeigenmarketing/Régie d'annonces  
KünzlerBachmann Medien AG  
Geltenwilenstrasse 8a, 9001 St. Gallen  
T 071 226 92 92 . F 071 226 92 93  
info@kbmedien.ch . www.kbmedien.ch

Druck/Impression  
Vogt-Schild Druck AG  
Gutenbergstrasse 1, CH-4552 Derendingen  
www.vsdruk.ch

WEMF-beglaubigt

ISSN 1422-4526

# 4



## Perinataler Kindstod Interventionen durch die Hebamme

Ein noch ungeborenes Kind lebt nicht mehr, ein Neugeborenes hat nur wenige Stunden Lebenszeit vor sich – eine tiefe Verletzung, eine Grenzerfahrung für die betroffenen Eltern. Wie sie damit umgehen, hängt nicht zuletzt davon ab, wie andere Menschen mit ihnen umgehen. Der betreuenden Hebamme kommt dabei eine Schlüsselrolle zu. Vorabdruck aus einem demnächst erscheinenden Buch.

## Ein Trauerprozess Ich war trotz allem Vater geworden

# 10

«Da war dieser Moment, der sich unauslöschlich in mir eingebrannt hat. Wo alles zusammenbrach in Sekunden und es mir buchstäblich den Boden unter den Füßen wegzog.» Ein verwaister Vater berichtet.

## Trauerbegleitung Betreuende brauchen Bewälti- gungsstrategien

# 12

Die Konfrontation mit dem Verlust eines Kindes kann die betreuende Hebamme zutiefst verunsichern, denn die aktuelle Situation löst starke Gefühle aus: Respekt vor dem Ereignis an sich, Unsicherheit, etwas falsch zu machen oder etwas Unpassendes zu sagen; Angst auch, mit den Reaktionen der Eltern nicht umgehen zu können. Persönliche Bewältigungsstrategien helfen dabei.

## Fausses couches et deuils périnataux

## Pour un accompagne- ment professionnel

Progressivement, les sages-femmes prennent conscience de leur rôle auprès des parents en deuil. Il reste à concrétiser cet accompagnement spécifique. Diverses actions se mettent en place en Suisse romande.



## Entretien avec Willemien

## «Comment prendre congé quand on ne connaît à peine?»

# 37

Sans trace, il est difficile de faire le deuil. C'est ce qu'a appris cette sage-femme hollandaise au fil des années de pratique et de réflexion auprès des familles en deuil. Une de ses priorités: prendre du temps pour écouter les uns et les autres, pour aider à réaliser ce qui arrive et à apprivoiser – chacun à sa manière – l'imprévu, l'impensable... et l'innommable.

## Rubriken/Rubriques

Aktuell	2
Mosaik	16
Sektionen/Sections	19
Fortbildung SHV Formation FSSF	24
Actualité	28
Mosaïque	40
Stellenangebote Offres d'emploi	44